



INFORMATION

Kosten

Der **Teilnahmebeitrag** beträgt inklusive Unterbringung, Verpflegung und Programmkosten **350 Euro**.

Die **Reisekosten** sind nicht im Teilnahmebeitrag enthalten und müssen selbst getragen werden.

Unterbringung

Die Unterbringung erfolgt in **Einzelzimmern**.

Zentrum für Dialog und Gebet

Oświęcim, ul. Kolbego 1

Check-in ab 14:00 Uhr

<https://cdim.pl/de/>

Verpflegung

In Oświęcim **Vollpension**

An- und Abreise

Die Reise muss **selbst organisiert** werden.

Der nächstgelegene internationale Flughafen ist Krakau-Balice. Für den Hinflug eignet sich auch der Flughafen Kattowitz-Pyrzowice, wobei die Weiterreise nach Oświęcim länger als von Krakau dauert. Für den Rückflug empfehlen wir den Flughafen Krakau-Balice.

Gerne unterstützen wir Sie mit einigen Tipps bei der Planung Ihrer Reise.

ANMELDUNG

Die Teilnehmezahl ist auf **20 Personen** begrenzt. Melden Sie sich bitte **bis spätestens 31. Juli 2024** über ein Online-Formular an:

<https://www.maximilian-kolbe-werk.de/unsere-arbeit/erinnern/lehrerfortbildung/>

Für Informationen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Danuta Teresa Konieczny

Tel.: 0761 200 752

E-Mail: danuta-konieczny@maximilian-kolbe-werk.de

Veranstalter

Maximilian-Kolbe-Werk e. V.

Karlstrasse 40, 79104 Freiburg

Tel.: 0761 200 348

E-Mail: info@maximilian-kolbe-werk.de

In Kooperation mit

International Center for Education about Auschwitz and the Holocaust | Memorial and Museum Auschwitz-Birkenau, Oświęcim / Polen

Geschichtsort Villa ten Hompel, Münster

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Auschwitz im Unterricht



**Fortbildungsseminar
für Lehrerinnen
und Lehrer**

**10. – 13. Oktober 2024
Oświęcim und Kraków, Polen**



AUSCHWITZ IM UNTERRICHT

Auch 79 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs bleibt **die Vermittlung des Nationalsozialismus eine Herausforderung**. In der globalisierenden und sich wandelnden Gesellschaft müssen ständig **neue pädagogische Wege** beschritten werden, um diesem Thema **im Schulunterricht** entsprechenden **Raum zu geben** und dabei die kognitiven, affektiven und methodischen **Fähigkeiten der Jugendlichen anzusprechen**.

Der **Fokus** des Fortbildungsseminars liegt auf **Austausch** und **Ideensammlung** sowie **Erkundung der Erinnerungsorte**.

Dabei geht es auch um folgende Fragen:

Wie schafft man es, den Schülerinnen und Schülern das Thema ‚Verbrechen im Nationalsozialismus‘ näher zu bringen?

Wie funktioniert fächerübergreifendes entdeckendes Lernen zum Holocaust?

Welche Unterrichtsmethoden und Ideen gibt es, um Schülerinnen und Schüler besser einzubeziehen?

Wie sollen sich Schulklassen auf den Besuch der Gedenkstätten vorbereiten, um deren pädagogische Angebote sinnvoll nutzen zu können?

Darüber hinaus werden Sie mit einer **Zeitzeugin** sprechen, die **Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau** und in **Krakau Orte** der Geschichte **betrachten**.

Das Seminar dient der **beruflichen Fortbildung**.



PROGRAMM

(Änderungen vorbehalten)

Donnerstag, 10.10.2024

15:00 Uhr **Begrüßung und Vorstellungsrunde**,
Dr. Danuta Teresa Konieczny und Stefan Querl

Oświęcim und das Stigma von Auschwitz, Gespräch mit **Andrzej Kacorzyk**, Stellv. Direktor der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau, *Stefan Querl*

Vortrag: **Holocaust-Education in der Schule**,
Dr. Heike Wolter

Vortrag (digital): **Mit Schülerinnen und Schülern auf Gedenkstättenfahrt in Auschwitz**, *Sebastian Potschka*

Freitag, 11.10.2024

Führung: Gedenkstätte Auschwitz I-Stammlager

Reflexion und offener **Austausch**

Drei parallel laufende **Workshops**:

- 1. Menschen - nicht nur Opfer.** Jüdisches Leben vor dem Nationalsozialismus, *Dr. Heike Wolter*
- 2. Zeitzeugen des Holocaust im Unterricht**,
Dr. Danuta Teresa Konieczny
- 3. Erinnern auch an die Täter?** Ein heikles Thema in der Geschichtsvermittlung, *Stefan Querl*

Unterrichtsmaterialien-Börse I:

- 1. Tommy. Holocaust Education mit einem Bilderbuch** (für Kinder, Jugendliche und Erwachsene),
Dr. Heike Wolter
- 2. Ganzheitliches Lernen über den Holocaust und Auschwitz.** Vorstellung von Unterrichtsmaterialien aus der Erfahrung von 20 Schulfahrten, *Barbara Schyma und Alexander Schmidt*
- 3. Was hat das mit uns zu tun?** – Mit Schülerinnen und Schülern über Vergangenheit und Gegenwart sprechen, *Sebastian Potschka*
- 4. Entscheiden und Handeln.** Eine Material- und Unterrichtsmappe zum NS-Massenverbrechen von *Białystok im Sommer 1941*, *Stefan Querl*



Unterrichtsmaterialien-Börse II: Materialien der Teilnehmenden

Samstag, 12.10.2024

Führung: Gedenkstätte Auschwitz II-Birkenau

Reflexion und offener **Austausch**, *Stefan Querl*

Zeitzeugengespräch mit Zdzisława Włodarczyk,
Übersetzung Dr. Danuta Teresa Konieczny

Individuelle Beratungen mit dem Referententeam
Seminarbilanz, *Dr. Danuta Teresa Konieczny*

Sonntag, 13.10.2024

7:30 Uhr **Abfahrt nach Krakau**

Führung: Gedenkort KZ Plaszow, ehem. Ghettogelände, Schindler-Fabrik, *Sebastian Potschka*

Rundgang durch das jüdische Viertel **Kazimierz**,
Dr. Danuta Teresa Konieczny

Ab 12:30 Uhr Individuelle **Abreise**

REFERENTEN UND REFERENTINNEN

Andrzej Kacorzyk, Stellv. Direktor der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau, Oświęcim

Dr. Danuta Teresa Konieczny, Stellv. Geschäftsführerin des Maximilian-Kolbe-Werks, Freiburg

Sebastian Potschka, Lehrer für Deutsch, Geschichte und Praktische Philosophie, Diedrich-Uhlhorn-Realschule, Grevenbroich

Stefan Querl, Leiter des Geschichtsorts Villa ten Hompel, Münster

Alexander Schmidt, Rektor im kirchlichen Dienst i.R., Paderborn

Barbara Schyma, Religions- und Geschichtslehrerin, Städtische Realschule Menden

Dr. Heike Wolter, Didaktik der Geschichte, Universität Regensburg